



Investorenpräsentation

24. Juli 2014, Zwischenbericht zum 30. Juni 2014

Disclaimer

Hinweis:

Diese Präsentation enthält Aussagen zur zukünftigen Geschäftsentwicklung des Vossloh-Konzerns, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung beruhen. Sollten die den Prognosen zugrunde gelegten Annahmen nicht eintreffen, so können die tatsächlichen Ergebnisse von den prognostizierten Aussagen wesentlich abweichen. Zu den Unsicherheitsfaktoren gehören u.a. Veränderungen im politischen, geschäftlichen und wirtschaftlichen Umfeld, das Verhalten von Wettbewerbern, Gesetzesreformen, die Auswirkung künftiger Rechtsprechung und Wechselkurs- und Zinsschwankungen. Vossloh, seine Konzerngesellschaften, Berater bzw. Beauftragten übernehmen keinerlei Verantwortung für etwaige Verluste in Zusammenhang mit der Anwendung dieser Präsentation oder deren Inhalt. Vossloh übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Präsentation enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.

Die in dieser Präsentation enthaltenen Informationen stellen weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Verkauf oder Kauf der Vossloh AG Aktie oder Aktien anderer Unternehmen dar.

Vossloh-Konzern, 1. Halbjahr 2014

Prozess zur Restrukturierung und Neuausrichtung läuft mit Hochdruck

- ▶ **Erheblicher Teil der Restrukturierungsaufwendungen bereits im Abschluss zum 1. Halbjahr 2014 verarbeitet**
 - Konzern-EBIT dreht durch Restrukturierungsaufwendungen und notwendige Wertanpassungen sowie aktualisierte Projektkalkulationen auf -145,4 Mio.€ im ersten Halbjahr 2014
 - Operatives Geschäft schwächer als erwartet
 - US Private Placement durch zinsgünstigen Finanzierungsrahmen komplett abgelöst

- ▶ **Maßnahmen-Paket legt solides Fundament für weitere Entwicklung des Konzerns, wesentliche Schritte bereits eingeleitet**
 - Fokussierung der Produktpalette von Vossloh Locomotives beschlossen, Standortverlagerung in Kiel entschieden
 - Vossloh Electrical Systems konzentrieren ihre Aktivitäten wieder auf die Bereiche Nahverkehrsbahnen, Trolley-Busse, Komponenten, E-Mobilität sowie entsprechende Serviceleistungen
 - Anzahl der direkt an den Vorstand berichtenden Führungskräfte um ein Drittel reduziert

Vossloh-Konzern, 1. Halbjahr 2014

Leichtes Umsatzwachstum, Konzern-Neuausrichtung belastet Ergebnis deutlich

- ▶ Schwächere Umsatzentwicklung als erwartet bei Vossloh Switch Systems und Vossloh Electrical Systems
- ▶ EBIT aufgrund von Aufwendungen für notwendige Restrukturierungen, Aufwendungen aus aktueller Neubewertung von Bilanzposten und durch aktualisierte Einschätzung von Projekt- und sonstigen Risiken mit -145,4 Mio.€ deutlich negativ

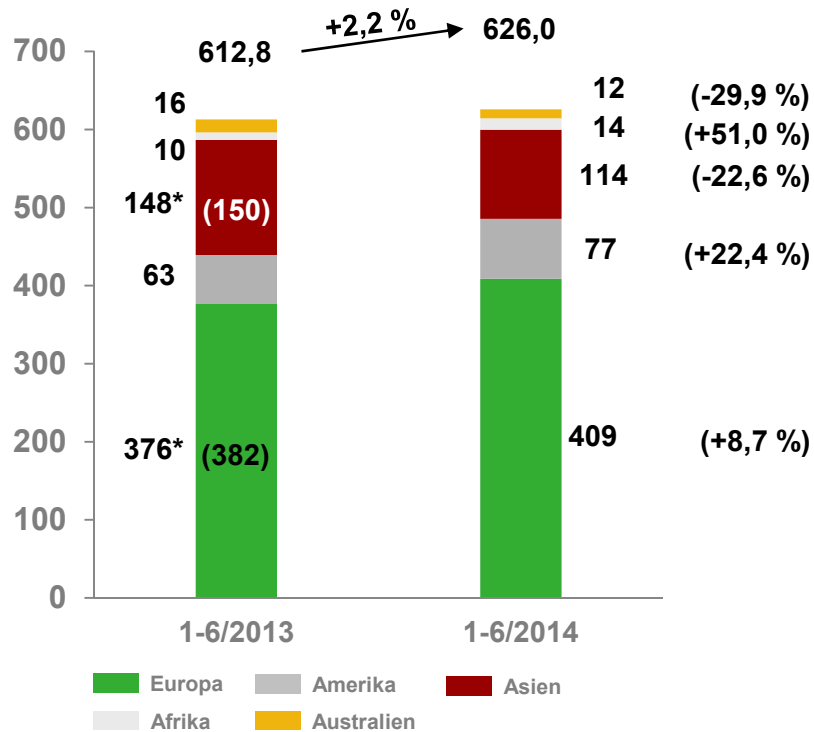
		1-6/2013	1-6/2014	Δ in %
Umsatz	(Mio.€)	612,8* (621,3)	626,0	+2,2
EBIT	(Mio.€)	12,1* (12,5)	-145,4	-
EBIT-Marge	(%)	2,0	-23,2	-
Konzernergebnis	(Mio.€)	0,8	-151,0	-
ROCE	(%)	2,7* (2,8)	-34,3	-
Wertbeitrag	(Mio.€)	-25,8* (-25,7)	-187,8	-
Ergebnis je Aktie	(€)	-0,30* (-0,31)	-12,31	-
Mitarbeiter (im Periodendurchschnitt)		5.052* (5.178)	5.671	+12,3

* Mit Umstellung von Quoten- auf at-Equity-Konsolidierung haben sich neue, vergleichbare Werte für 2013 ergeben; ursprüngliche Vorjahreswerte in Klammern

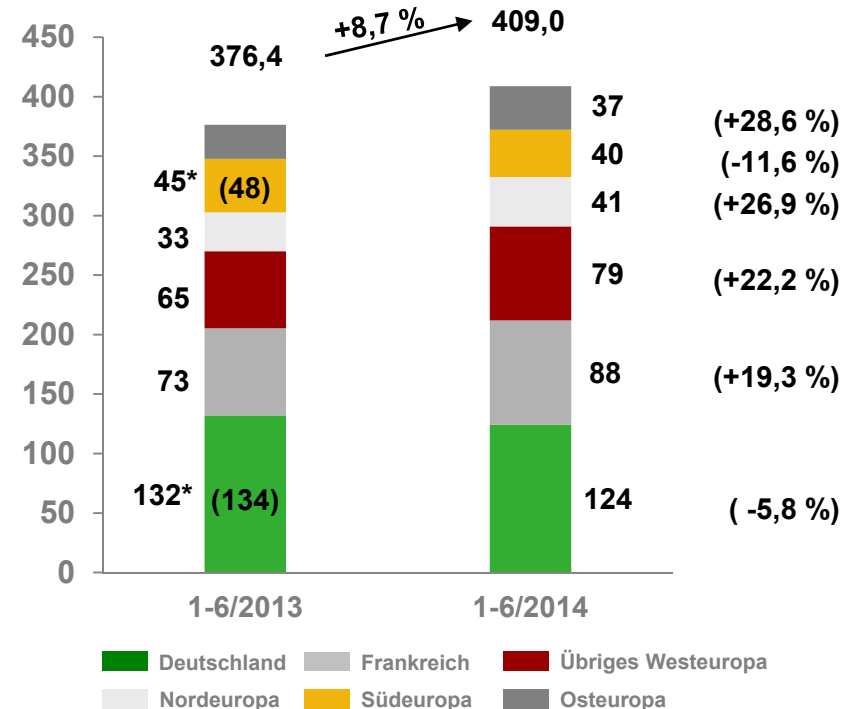
Vossloh-Konzern, 1. Halbjahr 2014

Regionale Umsatzentwicklung wie erwartet; Europa u. Amerika über Vorjahr

Umsatzentwicklung weltweit (in Mio.€)



Umsatzentwicklung Europa (in Mio.€)



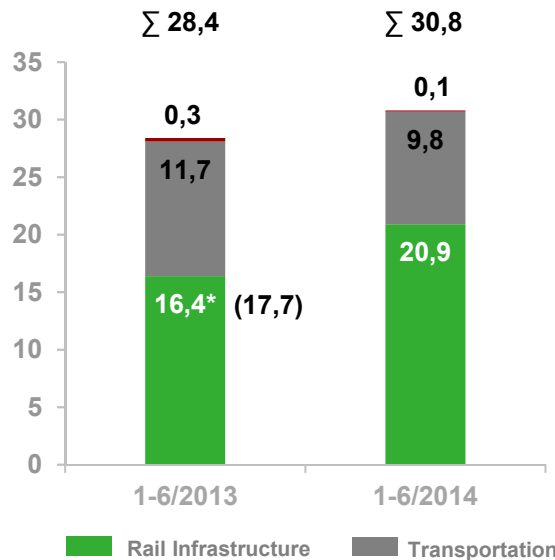
- ▶ Erlöse in Europa steigen um 8,7 %; Deutliche Umsatzsteigerung in Nord- und Osteuropa sowie im übrigen Westeuropa
- ▶ Umsatzrückgang in Asien bedingt durch im Vorjahr abgeschlossene Großprojekte; Erhebliches Umsatzplus in Südamerika und in Afrika
- ▶ Umsatzanteil außereuropäischer Regionen sinkt auf 34,7 % (Vorjahr: 38,6 %)

* Mit Umstellung von Quoten- auf at-Equity-Konsolidierung haben sich neue, vergleichbare Werte für 2013 ergeben; ursprüngliche Vorjahreswerte in Klammern

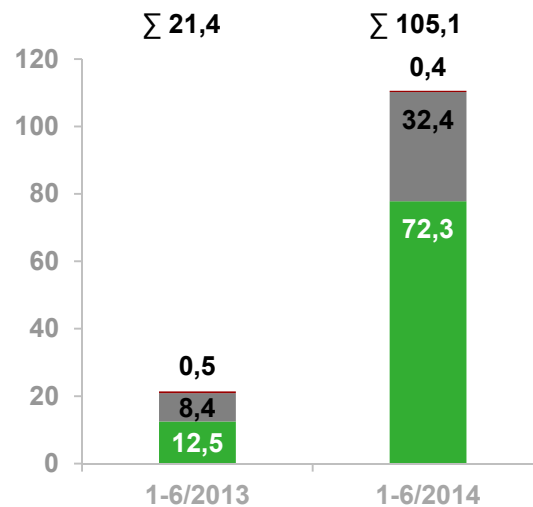
Vossloh-Konzern, 1. Halbjahr 2014

Schwerpunkt der Investitionen liegt auf Rail Infrastructure

Investitionen (in Mio.€)



Abschreibungen (in Mio.€)



Mio.€	1-6/2013	1-6/2014	Δ %
Konzern			
Investitionen	28,4	30,8	+8,5
Abschreibungen	20,2	105,1	–
Rail Infrastructure			
Investitionen	16,4	20,9	+28,2
Abschreibungen	12,5	72,3	–
Transportation			
Investitionen	11,7	9,8	-16,2
Abschreibungen	8,4	32,4	–

- ▶ Investitionen steigen im Geschäftsbereich Rail Infrastructure; Größere Projekte sind: Aufbau neuer Produktionsstätte für Vossloh Fastening Systems in den USA, neue Schmiede für Vossloh Switch Systems in Europa und Entwicklung Fräszug von Vossloh Rail Services
- ▶ Rückläufige Investitionen im Geschäftsbereich Transportation aufgrund aktuell weitestgehend abgeschlossener Entwicklung neuer Lokomotiven-Typen
- ▶ Abschreibungen steigen deutlich aufgrund der notwendigen Anpassung von Wertansätzen im Geschäftsfeld Switch Systems sowie der Wertminderungen auf aktivierte Entwicklungskosten bei Vossloh Locomotives

* Mit Umstellung von Quoten- auf at-Equity-Konsolidierung haben sich neue, vergleichbare Werte für 2013 ergeben; ursprüngliche Vorjahreswerte in Klammern

Vossloh-Konzern, 1. Halbjahr 2014

Negativer Cashflow spiegelt operativ schwaches Geschäft

- ▶ Frei verfügbarer Cashflow negativ aufgrund des negativen EBIT sowie bedingt durch Aufbau des Working-Capital seit Jahresbeginn und notwendige Investitionen in zukünftiges Wachstum

Cashflow-Entwicklung (in Mio.€)	1-6/2013	1-6/2014
Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT)	12,1* (12,5)	-145,4
Abschreibungen/Wertberichtigungen auf langfristige Vermögenswerte (saldiert mit Zuschreibungen)	21,4* (22,3)	105,1
Veränderung der langfristigen Rückstellungen	16,2* (19,6)	25,9
Bruttocashflow	49,7* (54,4)	-14,4
Ergebnis aus dem Abgang von immateriellen Vermögensgegenständen und Sachanlagen	1,3* (0,1)	-0,1
Veränderung des Working Capital	-69,7* (-73,8)	-51,3
Veränderung der Beteiligungen an assoziierten Unternehmen, sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge, Veränderungen sonstiger Aktiva und Passiva	13,1* (10,3)	4,9
Gezahlte Ertragsteuern	-7,6* (-7,7)	-9,9
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	-13,2* (-16,7)	-70,8
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-28,4* (-29,7)	-30,8
Frei verfügbarer Cashflow*	-41,6* (- 46,4)	-101,6

* Mit Umstellung von Quoten- auf at-Equity-Konsolidierung haben sich neue, vergleichbare Werte für 2013 ergeben; ursprüngliche Vorjahreswerte in Klammern

Vossloh-Konzern, 1. Halbjahr 2014

Nettoumlaufvermögen geht zurück, Nettofinanzschuld klar verringert

- ▶ Working Capital im Halbjahresvergleich sowohl durch niedrigere Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wie auch durch erhaltene Anzahlungen deutlich niedriger als im Vorjahr
- ▶ Capital Employed infolge des niedrigeren Nettoumlaufvermögens sowie durch umfangreiche Wertminderungen unter Vorjahr
- ▶ Aktienplatzierung zum Ende des ersten Quartals 2014 mindert den Effekt des negativen Ergebnisses auf das Eigenkapital und stabilisiert die Nettofinanzschuld
- ▶ Net Gearing in etwa auf Vorjahresniveau

		(30.06.2013) ¹	30.06.2013*	30.06.2014	Δ in %
Bilanzsumme	(Mio.€)	(1.641,7)	1.593,9*	1.576,4	-0,5
Eigenkapital	(Mio.€)	(477,6)	468,4*	413,2	-11,8
Eigenkapitalquote	(%)	(29,1)	29,4*	26,2	–
Working Capital (Durchschnitt)	(Mio.€)	(227,8)	219,3*	141,3	-35,6
Working-Capital-Intensität (Durchschnitt)	(%)	(18,3)	17,9*	11,3	–
Working Capital (Stichtag)	(Mio.€)	(233,9)	225,0*	153,0	-32,0
Capital Employed (Durchschnitt)	(Mio.€)	(899,5)	892,8*	847,7	-5,0
Capital Employed (Stichtag)	(Mio.€)	(905,9)	897,1*	769,1	-14,3
Nettofinanzschuld	(Mio.€)	(288,1)	292,0*	267,2	-8,5
Net Gearing	(%)	(60,3)	62,3*	64,7	–

* Mit Umstellung von Quoten- auf at-Equity-Konsolidierung haben sich neue, vergleichbare Werte für 2013 ergeben; Berichtete Vorjahreswerte in Klammern vorausgestellt ¹

Geschäftsbereich Rail Infrastructure, 1. Halbjahr 2014

Umsatz gesunken, EBIT durch Wertminderungen negativ

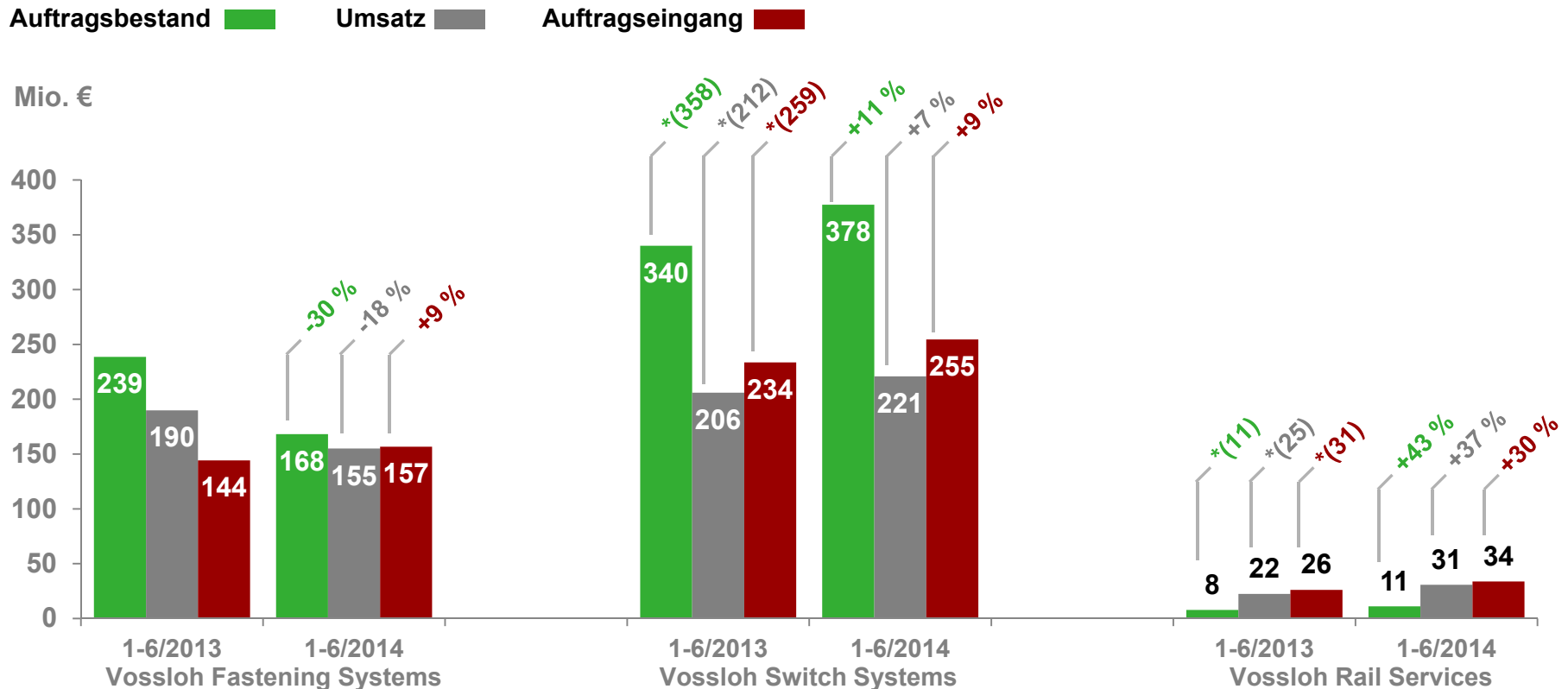
- ▶ Umsatzerlöse im Geschäftsbereich Rail Infrastructure unter Vorjahr bedingt durch erwartungsgemäß niedrigere Umsätze von Vossloh Fastening Systems
- ▶ EBIT insbesondere durch Wertminderungen im Geschäftsfeld Switch Systems negativ; Konzernneutraler Sondererlös in Höhe von 14,9 Mio.€ aus konzerninterner Neuordnung der US-amerikanischen Tochtergesellschaft
- ▶ Working Capital mit niedrigeren Forderungen aus Lieferungen und Leistungen rückläufig
- ▶ Capital Employed folgt Rückgang im Nettoumlaufvermögen und sinkt durch Wertminderung im Geschäftsfeld Switch Systems

		1-6/2013	1-6/2014	Δ %
Umsatz	(Mio.€)	417,1* (425,6)	404,4	-3,0
EBIT	(Mio.€)	41,6* (41,9)	-27,9	–
EBIT-Marge	(%)	10,0* (9,9)	-6,9	–
Working Capital (Durchschnitt)	(Mio.€)	260,0* (268,5)	222,6	-14,4
Capital Employed (Durchschnitt)	(Mio.€)	738,3* (745,0)	710,8	-3,7
Capital Employed (Stichtag)	(Mio.€)	745,6* (754,3)	656,2	-12,0
ROCE	(%)	11,3	-7,9	–
Wertbeitrag	(Mio.€)	10,2* (10,3)	-63,5	–

* Mit Umstellung von Quoten- auf at-Equity-Konsolidierung haben sich neue, vergleichbare Werte für 2013 ergeben; ursprüngliche Vorjahreswerte in Klammern

Geschäftsbereich Rail Infrastructure, 1. Halbjahr 2014

Auftragseingang steigt auf 443 Mio.€; Auftragsbestand bei 556 Mio.€



► Auftragseingang in allen Geschäftsfeldern höher als im Vorjahreszeitraum

- Fastening Systems mit wesentlichen neuen Aufträgen aus China, Deutschland, Polen, Italien, Mongolei, Argentinien, Russland
- Switch Systems mit großen Auftragseingängen aus Frankreich, USA, Schweden, Polen, Norwegen, Brasilien, Mexiko
- Alle Geschäftsfelder mit Book-to-Bill > 1

* Mit Umstellung von Quoten- auf at-Equity-Konsolidierung haben sich neue, vergleichbare Werte für 2013 ergeben; ursprüngliche Vorjahreswerte in Klammern

Geschäftsbereich Transportation, 1. Halbjahr 2014

Umsatz und EBIT schwächer als geplant, Maßnahmenprogramm gestartet

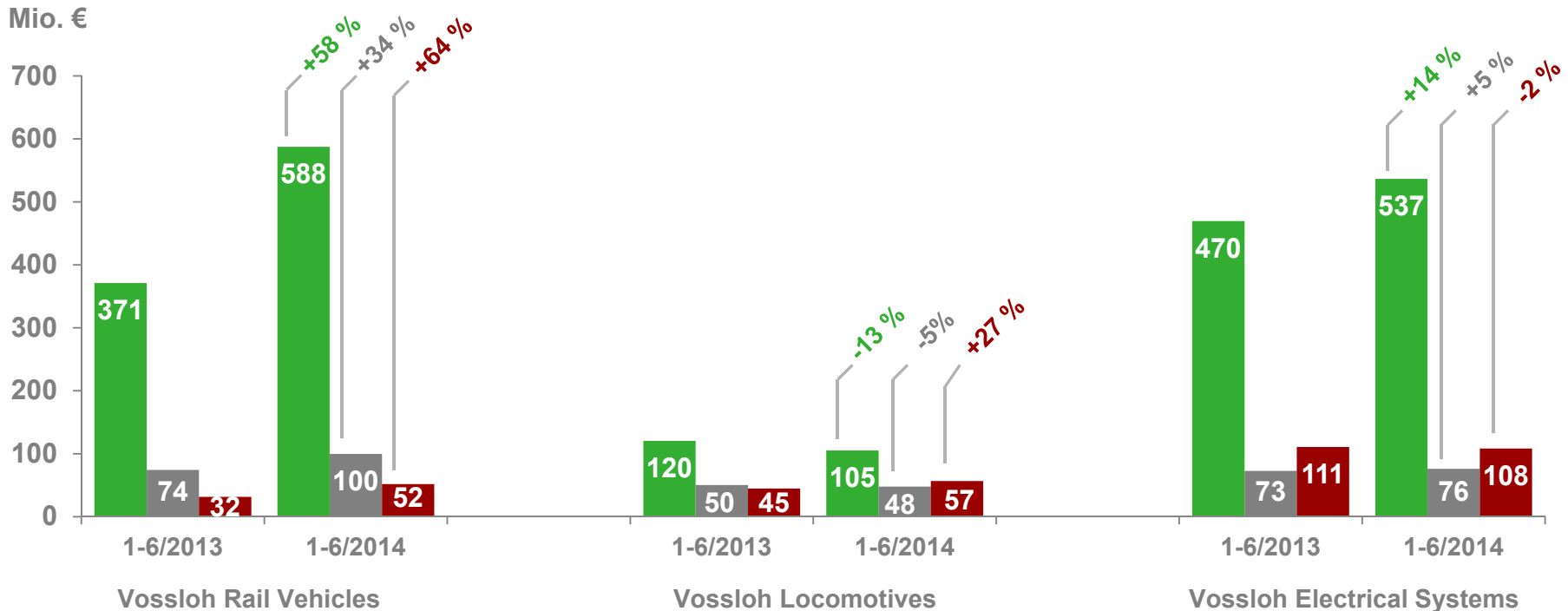
- ▶ Umsatzwachstum im Geschäftsfeld Electrical Systems unter Planungen
- ▶ EBIT durch zusätzliche Aufwendungen aus dem Restrukturierungsprogramm sowie mit Belastungen aus aktualisierten Projekteinschätzungen deutlich negativ
- ▶ Working Capital mit hohen erhaltenen Anzahlungen aus dem vierten Quartal 2013 niedriger als im ersten Halbjahr 2013
- ▶ Capital Employed verringert sich mit niedrigerem Nettoumlaufvermögen und bedingt durch Wertminderungen

		1-6/2013	1-6/2014	Δ %
Umsatz	(Mio.€)	195,7	221,6	+13,2
EBIT	(Mio.€)	-17,8	-94,7	–
EBIT-Marge	(%)	-9,1	-42,7	–
Working Capital (Durchschnitt)	(Mio.€)	-35,7	-77,7	–
Capital Employed (Durchschnitt)	(Mio.€)	146,7	127,4	-13,1
Capital Employed (Stichtag)	(Mio.€)	146,0	101,5	-30,5
ROCE	(%)	-24,2	-148,7	–
Wertbeitrag	(Mio.€)	-24,0	-101,1	–

Geschäftsbereich Transportation, 1. Halbjahr 2014

Auftragseingang steigt auf 220 Mio.€, Auftragsbestand bei 1.209 Mio.€

Auftragsbestand ■ Umsatz ■ Auftragseingang ■



- ▶ Auftragseingang bleibt aufgrund verzögerter Auftragsvergaben hinter Erwartungen zurück
- ▶ Vossloh Locomotives und Vossloh Electrical Systems mit Book-to-Bill >1

Vossloh-Konzern, Ausblick 2014

Neuausrichtung bildet Fundament für zügige Rückkehr auf Erfolgskurs

- ▶ Zweites Halbjahr 2014 steht im Fokus der forcierten weiteren Umsetzung und Implementierung der definierten Maßnahmen insbesondere bei Vossloh Electrical Systems und Vossloh Locomotives
- ▶ Operative Einflussnahme des Vorstands in den Geschäftsfeldern sorgt für konsequente und stringente Umsetzung
- ▶ Aktualisierter Stand der verschiedenen Projekte wird am 25. September auf der Branchenmesse InnoTrans in Berlin kommuniziert
- ▶ Neue mittel- und langfristige Konzernstrategie wird aktuell entwickelt und am 3. Dezember in Frankfurt präsentiert
- ▶ EBIT im Jahr 2014 bei -150 Mio.€ bis -180 Mio.€ erwartet
- ▶ Für 2015 wird Rückkehr zur Profitabilität angestrebt
- ▶ Positiver Wertbeitrag und Cash-Generierung als oberste Maxime

Finanzkalender und Ansprechpartner

Finanzkalender

- 25. September 2014 Investoren- und Analystenkonferenz, InnoTrans, Berlin
- 30. Oktober 2014 Veröffentlichung Zwischenbericht zum 30. September 2014
- 3. Dezember 2014 Vorstellung neue Konzernstrategie der Vossloh AG, Frankfurt
- März 2015 Veröffentlichung Konzernabschluss 2014

IR-Ansprechpartner

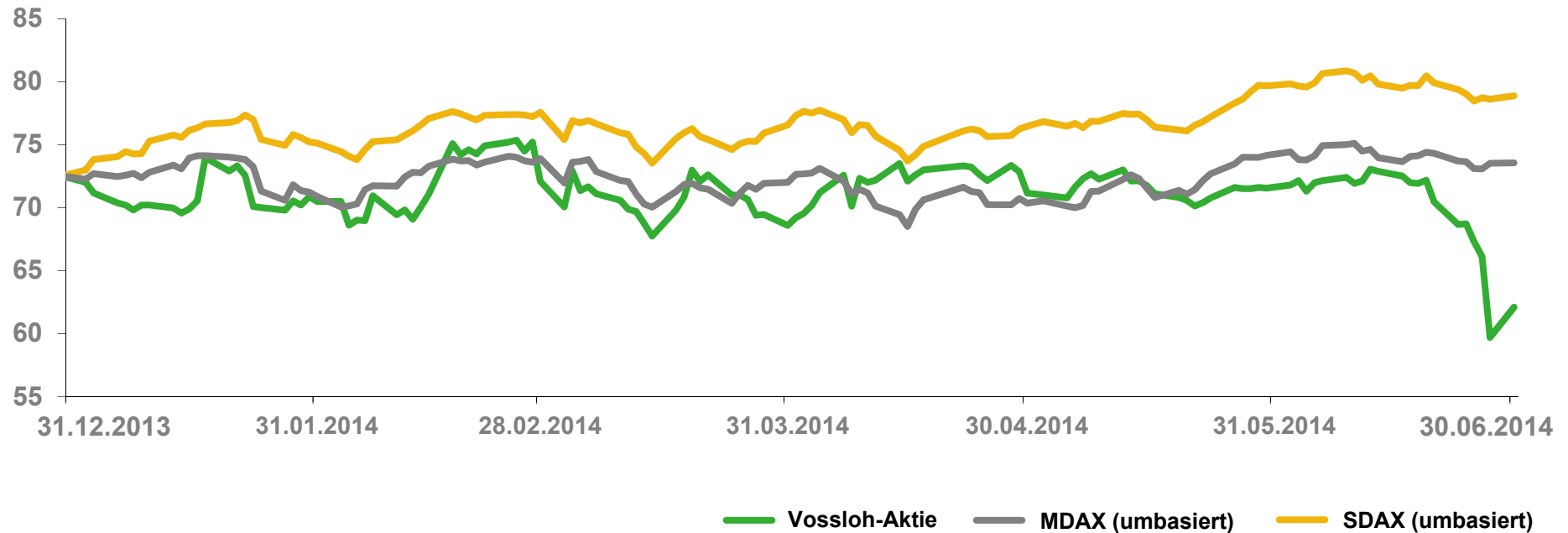
- Lucia Mathée
- Email: investor.relations@ag.vossloh.com
Telefon: +49 (0) 23 92/52-609
Telefax: +49 (0) 23 92/52-219

www.vossloh.com

Vossloh-Aktie, 1. Halbjahr 2014

Kursverlust nach Ankündigung von Restrukturierung und Neuausrichtung

Kursentwicklung der Vossloh-Aktie 31.12.2013 – 30.06.2014



- ▶ Marktkapitalisierung zum 30.06.2014: 827 Mio.€
- ▶ Schlusskurs am 30.06.2014: 62,09 €
- ▶ Performance 1-6/2014: MDAX: +1,5 % SDAX: +8,8 % Vossloh: -14,4 %